

Ausbildung zum Eisenbahner im Betriebsdienst (w/m/d) FR Fahrweg

AUSBILDUNGSINHALTE

- Vermittlung der Grundlagen des Eisenbahnbetriebes, d.h. was gehört alles zu einem Eisenbahnbetrieb dazu?
- Kennenlernen des Regelwerkes, d.h. nach welchen Regelwerken erfolgt der Betrieb von Eisenbahnen in Deutschland und Europa?
- Zugbildung und Rangieren, d.h. wie wird ein Zug zusammengestellt und unter welchen Bedingungen wird rangiert, was unterscheidet den Rangierbetrieb von Streckenfahrten?
- Prüfen von Bremsen an Wagen, d.h. wie wird eine Bremsprobe durchgeführt? Welche Arten von Bremsungen und welche Bremsprobeanlagen gibt es?
- Prüfen von Wagen und Zügen, d.h. Wie werden Eisenbahnwagen geprüft und welche Besonderheiten gibt es bei den einzelnen Wagentypen? Was bedeuten Anschriften an den einzelnen Güterwagen? Erkennen von Schäden an Güterwagen.
- Bedienen des Stellwerkes und Leiten des Fahrdienstes d.h. was bedeuten die Bedien- und Anzeigeeinrichtungen? Wie werden Zug- und Rangierstraßen gestellt? Wie wird bei Störungen und Abweichungen vom Regelbetrieb verfahren?
- Besonderheiten des Umwelt- und Arbeitsschutzes sowie Transport gefährlicher Güter

WEITERE INFORMATIONEN:

- Ausbildungsdauer: 3 Jahre
- Der Berufsschulunterricht erfolgt in Schkeuditz (Sachsen)
- Die praktische Ausbildung findet in Schkopau bei Halle/Saale statt.

DEINE ANSPRECHPARTNER

Fachliche Fragen
Jörg Bindrich
Stv. Eisenbahnbetriebsleiter Standort Schkopau
Tel.: 03461-49 2322

Allgemeine Fragen
Christina Richter
Personalleiterin
Tel.: 03461-49 2909